

KARL FRIEDRICH SCHINKEL GESCHICHTE UND POESIE

Für das Kupferstichkabinett – Staatliche Museen zu Berlin
und die Kunsthalle der Hypo-Kulturstiftung München

herausgegeben von

Hein-Th. Schulze Altcapenberg, Rolf H. Johannsen und Christiane Lange
unter Mitarbeit von Nadine Rottau und Felix von Lüttichau

mit einem Essay von

Werner Hofmann

INHALT

Vorwort 7

Dank 8

Hein-Th. Schulze Altcapenberg

Karl Friedrich Schinkel – Geschichte und Poesie 10

Werner Hofmann

Die Baukunst in der Kette des Universums 17

Katalog

Hein-Th. Schulze Altcapenberg

Das Leben Schinkels. Person, Familie, Freunde und Beruf 27

Hein-Th. Schulze Altcapenberg

Geschichte, überliefert und konstruiert.

Die Entdeckung der historischen Denkmäler 55

Annette Dorgerloh

Wege zur Nation – Schinkels Denkmalsentwürfe 97

Anna Marie Pfäfflin

**Die Bühne und die Welt – Geschichtsphantasien
und das Fremde im Theaterbild** 123

Jörg Trempler

Preußen als Kunstwerk – Schinkels Berliner Bauten 157

Rolf H. Johannsen

Architekt für den Hof – Hofarchitekt 187

Nadine Rottau

Schinkel der Moderne – Gewerbeförderung und Design 227

Rolf H. Johannsen

Der Traum vom Bauen, Bilden und Schauen.

Die späten Utopien 257

Fabienne Meyer

Die Zeichnung. Labor der Kunst, Labor der Wissenschaft 283

Anhang

Felix von Lüttichau

Daten zu Leben, Werk und Zeit 341

Literatur 348

Register 356

Bildnachweis 359

Impressum 360